Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 13. Juli 1866

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Raths-Protokoll
über die Sitzung des Gemeinderathes der Stadt Steyer am 13. Juli 1866

unter dem Vorsitze des H. Bürgermeisters Jos. Pöltl und in Gegenwart von 13 Gemeinderäthen, u.z. der Herren Edelbauer, Graßl, Holderer, Putz, Reder, Reichl, Reitmayr, Schweikofer, Theißig, Vogl, Vögerl, Wickhoff, Zweithurm.

Abwesend die Herren: Vizebgmstr. Plaichinger, Haas, Josef Haller, Johann Haratzmüller, Landsiedl, Mayr, Pfurtscheller, Dr. Pierer, Werndl.
Alois Haratzmüller am 10. Juli, 10 Uhr Vorm. gestorben.

Schriftführer Kanzel. Carl Willner.

Herr Bürgermeister Pöltl eröffnet die Sitzung und bringt folgenden Erlaß Sr. Exzellenz des Herrn Statthalters zur Kenntniß.

N° 2023-2069 Präs. An den Herrn Bürgermeister in Steyer.
Indem ich den Inhalt des Berichtes vom 24. d. M. Z. 3168 betreffend die Übername verwundeter u. rekonvaleszenter Krieger in die Privatpflege zur Kenntniß nehme, theile ich denselben unter Einem nebst den Beilagen dem o.ö. Hilfs-Comité für die kk. Truppen zur Benützung, u. entsprechenden Veranlassung mit. Ich fühle mich hierbei verpflichtet dem Herrn Bürgermeister für der bei Förderung dieses patriotischen Werkes in so hervorragender Weise bethätigten Eifer, ferner Allen, die zur Erzielung des gewonnenen Resultates sehr reichlichen Erfolges beigetragen haben, insbesondere dem Waffenfabriksbesitzer Werndl und der barmherzigen Schwestern im St. Anna-Spitale meinen Dank und meine wärmste Anerkennung auszusprechen.
Linz am 28. Juni 1866. Franz Freyherr v. Spiegelfeld k.k. Statthalter.

Der Hr. Vorsitzende trägt vor den Erlaß des Oberösterr. Landes-Ausschußes dt. Linz 21. Juni des Z. 4854. prä. 27. Juni Z. 3460, womit der Stadtgemeindevorstehung zur Deckung der allgemeinen Gemeindebedürfnisse u. der Schulkosten pro 1866 die Einhebung einer 40 % Umlage auf die direkten Steuern gegen nachträgliche Genehmigung des hohen Landtages bewilligt u. auch dessen Genehmigung für die gleiche Umlage pro 1865 nachträglich eingeholt werden wird.
Wird zur Kenntniß genommen.

Für die I. Section trägt vor Hr. Gemeinderath Wickhoff.

3599. Gesuch des Josef Aiterberger, Zirkelschmid in Zell um den Konsens zur Ehe mit der Hausbesitzerin Johanna Kredelsberger dortselbst.
Bewilligt.

3821. Gesuch des August Bauer Tischler u. Hausbesitzer N° 16 zu Haidershofen um Konsens zur Ehe mit A. Maria Lobitzberger, Hausbesitzerstochter von Lahrndorf.
Bewilligt.

3965. Im Monate Juni, d.J. wurden 6 freie Gewerbe angemeldet u.z.

Schuhmachergewerbe von Anton Hahn,
Korbflechtergewerbe v. Ferdinand Stecher,
Armaturerzeugung v. Ignaz Sam,
Fragnergewerbe u. Zucker- u. Kaffeeverschleiß von Otto Payrleithner,
Malergewerbe v. Anton Heifinger,
ferner wurden 2 Konzessionen als zum Betriebe des
Tändlergewerbe an Franz Haratzmüller u. zum

Personen-Transporte nach St. Peter an Franz Schreiner et Comp.

verliehen; dagegen wurden 6 freie Gewerbe zurückgelegt, u.z.

Stechviehhandel von Johanna Stieglitz,
Naglschmidgewerbe von Franz Langensteiner,
Tischlergewerbe von Magdalena Puxkandl,
Eisenhandlung von Gustav Payrleithner,
Fragnergewerbe v. Theresia Höllmüller u.
Strumpfwirkergewerbe v. Lukas Pokorny.

Zur Kenntniß genommen.

Der Obmann der II. Sektion Hr. G.Rath Theißig trägt vor.

3872. Stadtkasseamt überreicht den Kasse Journal Abschluß für den Monat Juni l.Js.
Wird zur Kenntniß genommen, daß die Revision der Kassabücher vor der H. G.Räthen Theißig u. Graßl vorgenommen u. dieselben vollkommen richtig befunden wurden.

3921. Das Amt berichtet in Betreff der Erneuerung des Vertrages pto Verpachtung des städt. Haft u. Landgefälles.
Wird der Antrag gestellt:
Es sei das städt. Haft- u. Ländgefälle dem Hrn. Franz Huber unter der im Vertrage v. 10. Novbr 863 enthaltenen Bedingungen auf weitere 3 Jahre beziehweise 3 Jahre 2 Monate, d.i. v. 1. Novbr. 866 bis Ende Dezember 1869, um den Pachtschilling von 50 fl zu überlassen, u. hierüber der neuerliche Pachtvertrag auszufertigen.
Angenommen.

IV. Section. Obmann Hr. G.Rath Schweikofer trägt vor:

3869. Die löbl. Schulen Distrikts-Aufsicht Steyer zeigt die Abhaltung des II. Semesters der Schulprüfungen in den hierortigen Schulen an u. ladet zur gefälligen Intervenirung ein.
Im Namen der Sektion stelle ich den Antrag, daß zu den Schulprüfungen der städt. Ennsdorferschule am 23. u. 29. Juli, der Mädchenschule am 27. u. 28. Juli, der kk. Kreishauptschule am 30. u. 31. Juli, der städt. Pfarrhauptschule Aichet am 3. u. 4. August u. endlich des Hermine v. Braumüller'schen Mädchen-Institutes am 25. Juli – ausser dem Hrn. Bürgermeister od. Vizebürgermeister je zwei Gemeinderäthe der vier Sektionen beizuwohnen abgeordnet werden.
Angenommen.

3649. Die Marktgemeinde Zell a.d. Ybbs ersucht um Übermittlung des Schulgeldes pr 7 fl 20 kr für die zwei Kinder des Alois Jagermayer pro 1866.
Wird zur Zalung angewiesen.

3816. Gesuch der Franziska Hahn um Verleihung einer Pfründe.
Wird über Antrag der Sektion auf eine Bruderhaus oder Siechenhauspfründe in Vormerkung genommen u. Gesuchstellerin der Unterstand im Bürgerspitale bewilligt.

Pöltl
Theißig
Jos. Landsiedl
Carl Willner Schriftführer